**An die Vorsitzende des
Sozial- und Gesundheitsausschusses**

Anfrage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus
Sozial- und Gesundheitsausschuss	05.07.2011	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes):

**Verteilung von Informationen zum Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT) in Bielefeld
(Anfrage der Fraktion Die Linke vom 28.06.2011)**

Text der Anfrage:

1. Wer entscheidet darüber, dass vor den Gebäuden des Jobcenters Bielefeld in der Feilenstraße keine Informationen zum ALG II und zum Bildungs- und Teilhabepaket verteilt werden dürfen?
2. Wer ist für die Richtigkeit der Informationen zur Beantragung von Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes zuständig (im Internet und als schriftliche Info im SGA)?
3. Wie können Leistungsberechtigte, die aufgrund von Falschinformationen des Jobcenters ihre Anträge nicht oder zu spät eingereicht haben, ihre Ansprüche auf Bildungs- und Teilhabeleistungen realisieren?

Begründung:

Mitglieder der LINKEN wurden beim Verteilen von Informationen zum ALG II und zum Bildungs- und Teilhabepaket im öffentlichen Raum vor dem Gebäude des Jobcenters Bielefeld und auch auf dem Bürgersteig behindert.

Berechtigte haben sich bei uns am 28. Juni beim Verlassen des Gebäudes in der Feilenstraße sogar beschwert, dass die Antragsformulare zum Bildungs- und Teilhabepaket ausgegangen sind.

Im Internet der Stadt Bielefeld http://www.bielefeld.de/ftp/dokumente/BuT_AllgemeinInfo.pdf wird für das Bildungs- und Teilhabepaket als Kontaktadresse beim Jobcenter Bielefeld in der Karl-Eilers-Str. 14-18 das Zimmer K002 angegeben. Der Gebäudebereich ist jedoch nicht öffentlich zugänglich – im Zimmer K002 können keine Anträge abgeholt werden

Unterschrift:

Gez.

Dr. Dirk Schmitz